

Sigle: M8

Aufbewahrungsort: Bayrische Staatsbibliothek München

Signatur: Cgm 134

[4r,01]OMnis ar=

bor bona. bo=

nos fructus

facit Dife

wort spricht vnfer liber

her ih̄us xp̄s zu ainē

yczlichn̄ menfch̄n das

furbas komen wil vnd

fruchtbar werd̄n an fei(=)

ner seel. vnd dife wort

lauten alf̄o Ein yczlicher

[4v,01]guter baum bringt ain

gute frucht wilt||u nun gu=

ter menfch̄ ain guter baum

fein vnd gute frucht an

deiner feel brinḡn fo folt

du dich v̄ben an der mar=

ter vnfers liben hern ih̄u

x̄pi. vnd merck̄n mit al=

ler deiner crafft v̄n fīn(=)

nen· vnd dich hencken

an difen baum an dem

[5r,01]vnfer heylant vnd troft

fein edele feel hot auff(=)

geb̄n vmb vnfer f̄ünd wil=

len zu bedenck̄n fein hey=

lige marter mit ainem

betr̄ubten hercz̄n Alfz der

heylig bifchoff fant anf=

helmus deth der kaftigi=

ret sich fere.v̄n faftet vil.

vnd bath vnfer libe fraw

mit wainenden augen
[5v,01]ym zu offenbarn das ley=
den vnd die marter vn=
fers liben hern ih̄u xp̄i.
Ainfz#molfz erfchein im
vnfer libe fraw vnd fprach
zu im Anhelme ich fach
dir das mein libs kint
ih̄us xp̄s alfo groffe v̄n
mancherley marter geli=
den hot. das kain menſch
nit kon aufz#fprech̄n vor
[6r,01]groffem iamer v̄n wainē.
Iedoch fo wiffe das ich an
folge wirdigkait komen
bin. die nit ift aufz#zu(=)
fprech̄n vnd ich kan nit
meer betrubt werden.
[7v,01]Do froget ſant
anhelmus
vnfer libe
fraw die ge(=)
ſchicht vnd marter vn=
fers lib̄n hern ih̄u xp̄i
vnfers erlofers. Sy ant=
wort ym vnd fprach Anf=
helme. do mein liber ſon
ih̄us xp̄s. das abent#ef=
ſen mit feinen lib̄n iüg=
[8r,01]ern geffen het vnd yn yr
füß gewafch̄n. do ging iü=
das zu den iuden vnd ver(=)
kaufft meinen lib̄n ſon
vmb dreißig pfenning.
das nym du criſt̄n menſch(=)
zu hercz̄n. vnd gedenck

wie dein fchopffer dein
erlofer dein heylant dei=
ner feeln troft. dein tew=
rer lon alfo fchnodigk=
lichen

[8v,01]vmb deinent#willn̄ ift
verkauft wordn̄ Anfhel=
mus der froget welcher=
ley das die pfenning we=
ren. Vnfer libe fraw die
sprach. Anfhelme dy pfen=
ning warn geflagn̄ ym
land zu yfmahel vn̄ wa=
ren die pfening do io(=)
feph von feinen brüd̄n
vmb verkaufft wart

[9r,01]wol vor taufent iar̄n. Ai=
ner des#felbigen flages
was fo gut alz gemeinck(=)
lich czehen pfennig fein.
vnd warn geftorbn̄ von
ainem geflecht an das
ander vnd ge#erbt bysz
an die iuden die meinen
libn̄ fon kaufften Anfhel=
mus sprach warft||u auch
do#bey do dafz gefchach.

[9v,01]Vnser libe fraw sprach.
Neyn. Iedoch do mein libs
kint das obent#effen heth
geffen. vnd feinen iügern
feinen heylgen leib het ge(=)
geb̄n. vnd ym gar lieblich
het gepredigt. vnd iudas
fein ver#retter zu den iu=
den was gangen. do ging

mein kint mit feinen
iü gern von dē berg fyon
[10r,01] durch dy pforttñ do man
gēt zu dē waffer das do
heyft fyloe in ein garten
do wurdñ die iüger ſchloffñ
vnd dy weyl do die iüger
fliffñ do ging mein kint
von yn alfz ver als man
mit ainē ftein werffen
mag. vnd trat an den
berg oliueti vnd bat fey=
nen hymellifchñ vater
[10v,01] vnd ſprach dyfz gepet
Her erhör mein gepet.
wan dein barmherczikeit
dy ift grofz. vnd keer nit
dein angeſicht von deinē
kint. er#hör mein ſeel vñ
erlofz fy. Do ſprach anf=
helm? Eya libe fraw.
durch wefz willñ bettet
dein kint Do antwort
ym vnfer libe fraw. Mein
[11r,01] kint das bettet vmb drey=
erley fach willñ dy erft
was die. das mein kint
fo rain wafz an feinē czar=
ten leib. wan er was ge(=
porn von kücklicher art
vñ aufz ainē rain leib dor(=
vmb fo vorcht er den tod
vñ dy pein mer dan ein
ander menſch Die ander
vrfach was das mein
[11v,01] kint got was vnd ift fo

weft er vor wol wy grofz
die marter fein folt die
im die fchnodn̄ iudn̄ thun
wurdn̄. wen er dor#an ge=
dacht wie fy in wurden
an#fpeyen. hals#flagn̄
geyffeln vñ creuczñ fo ging
im fo ein groffe angft zu.
das er zu ainer czeyt an
feinē czartn̄ leib plut fwi(=)
[12r,01]czet Die drit vrfach wafz
das er wol weft das fich
dy iuden vber in nit wur=
den erbarmen dor#vmb
fo rufft er an feinen hy=
mellifchñ vater vñ pet in=
nicklichñ difz gepet vnd
fprach alfo Vater ift ez
müglich fo vber#heb mich
difer marter wan mein
geyft ift bereit vñ mein
[12v,01]fleyfch ift alfo cranck ie(=)
doch fo werd an mir ver(=)
procht dein wil Do mein
kint alfo beth do fant im
fein hymelifcher vater
ain engel der in tröftet
vñ fprach alfo Her ihu
crift byfz fteth zu difer
czeyt in deiner marter
wan du wurft gar vyl er=
löfen durch der willn̄ du
[13r,01]bift menfch gewordn̄ von
dem ewigñ tod. Dor#noch
ging mein kint wider zu
feien iüngern vñ vand

fy floffen v̄n ſprach zu in
Môgt ir mit mir nit ain
cleine weyl wach̄n Secht
ir nit der mich wil ver#ro=
ten der ift gar nohent.
Do mein kint alfo ſprach
do kam iūdas der verret=
[13v,01]ter mit vyl iuden in den
gart̄n mit lucern mit fac=
keln v̄n mit fwertn v̄n iu=
das der ſprach zu den iud̄n
Ir hern ſecht euch wol für
wan ir fein czwen einan=
der gar gleich das man
ain vor dē andern nit
wol erkēnen mach der ein
haift iacob⁹ v̄n der ander
das ift xp̄s felber. Dor#vmb
[14r,01]gib ich euch ain czaichen
welgem ich den kufz wurd
geben den greyft an v̄n
für in gar ſicherlich Do
iudas kom zu meinē kint
mit feiner gefelfchaft. do
ging im mein kint enge=
gen v̄n frocht wen fy fuch=
ten Do ſprach̄n fy all ihm
von nazareth do ſprach
mein kint Ich bin||fz Do
[14v,01]vylen fy all zurück von der
craft feiner heilḡn wort
dor#noch ſprach aber mein
kint Ift das ir mich fucht
zu voḡn fo loft mein iunger
weck gen Do kom iudas
zu meinē lib̄n kind v̄n küft

in für feinen heilg̃n mund
Do ſprach mein kint O=
we iudas mit difem kũfz
hoft||u mich verrot̃n Alfz(=
[15r,01]bald griff̃n in die iud̃n an
ṽn bunden im fẽin gebene=
deite hent uff fẽin ruck
ṽn furt̃n in ĩemerlich̃n
vmb ṽn wider vmb das
ſach ſant peter der liff zu
ṽn hieb aiñe knecht ainfz
biſchofs ain ōr ab Do
frocht anhelm? furbas
ṽn ſprach libe fraw ſag
mir gefchach do kain
[15v,01]czeich̃n Do ſprach vnfer
libe fraw ia anhelme Mein
kint erbarmt ſicht ṽber in
ṽn ſaczt im das ōr wider
an ṽn gepot petro das ſwert
ein#zu#ftoff̃n do dy iüger
mein kint alfo gedũltig
zu feiner marter ſag̃n ſie
vergaff̃n der groff̃n trew dy
mein kint in het bewifen
ṽn flug̃n all von im ṽn liff̃n
[16r,01]yn allein on allen troft
in feinen nōten.
[17v,01]DO froget
anhelm?
f̃urbas alfo
libe fraw
warft||u bey deiñe kint
do das gefchag Sie ant=
wort im vnd ſprach
Neyn Anhelm? ſprach

Gütige fraw wy mogft||u
von im gefein fo du in
alß lieb heft Sy antwort
[18r,01]im vnd sprach Anhelme
Es waz spet vñ heth v̄bel
gestandn̄ bey nacht zu
sehen iückfrawn̄ zu gen
auff der stroffn̄ do frocht
anhelm⁹ libe fraw wu
warft||u dieweil vnfer
libe fraw die antwort
ich was in meiner liben
fwefter hauß iohannis
des ewangelistn̄ muter
[18v,01]Sanctus anhelm⁹ der
frot furbas Ach libe fraw
fach an wie wart dir das
kunth vnfer libe fraw
antwort Anhelme das
ich dir nün fach das ist
vyl zu iemerlich Dy iū=
ger meines libn̄ kinds
kōmen zu mir geloffen
vñ sprachn̄ mit wainen
O aller#libfte fraw dein
[19r,01]kint vnfer liber meister
der ist gefangn̄ vñ gebun=
den wir wiffn̄ nit wu er
hyn#gefurt ist ob er tod
ader lebendig sey Sant
anhelmus sprach Eya
libe fraw wainest||u nit
vnfer libe fraw sprach
ia anhelme ich west
wol alleyn das mein
kint folt erlöfen den

[19v,01]menschen doch durch mü=
terliche lieb wart ich so
herczenlich betrübt das
mein feel verwnt wart
mit dem schwert do#von
her fymeon geweiffacht
hat vnd gesprochen das
ain schneydendes schwert
folt durch#gen mein feel
Do frocht fant anhel=
mus fürbas also libe

[20r,01]fraw wu furtñ sie yn für=
bas hyn Do sprach vnser
libe fraw Sy furtñ yn aufz
dem gartñ in ein tall das
heißt iosaphat durch die
pfortñ genāt dy gülden
pfort in die ftat iherusa=
lem durch die gassñ dor(=
in wonet der iudñ bifch=
off vnd die gleyfner in
eines iudñ haufz der hyfz

[20v,01]Annas. Do#bey ftund der
tempel Do frocht annas
mein kint was er den
leutñ gep'dicht het vnd
wu fein iunger wern.
Do antwort mein kint
gar gütlich. Ich hab offñ=
barlich in dem tempel
gepredicht vnd gelert
vnd hab nit heymlich ge(=
lert ader gepredigt wur(=)

[21r,01]vmb frogft||u mich. frog
die dy efz gehört haben
wafz ich gefacht hab Do

hort ein ander iud das
mein kint anne dē iudn̄
also zu#rett. vñ fchlug
mein kint mit gewappn̄=
der hant an feyn heylgñ
backn̄ das im dafz fewr
aufz feinen heylgñ augn̄
fprang vnd fprach Solt||u
[21v,01]also dem bifchoff antwor=
ten Do fprach mein kint
also hab ich v̄bel geret
defz gib geczeucknis von
mir. hab ich aber wol ge(=
ret wur#vmb fchlegft||u
mich fo feer Alz#bald
verpundn̄ fie ym fein au=
gen als ainē dieb. fy lefter=
ten yn fie verfpottn̄ yn
vnd verfpeyten ym fein
[22r,01]gar wūnickligs ange=
ficht mit irn fauln fpey=
chen. vnd fprachñ in an
fein ere vnd hiffñ in ra=
ten wer in an feinen
hals geflagñ het Do das
gefchach do ftund iohan=
nes bey ym in dē haus
vnd petrus vñ wermpt(=
ten fich mit dē gefinde
bey dē fewr Do wart
[22v,01]ein dirn fant peter gewar
vnd ruft petrū an vnd
frocht in ob er wer ainer
von meines kindes iūger
Do fwur er ain ayt das
er in nit hett gefehen der

ym oft vill guts gethon
hett Auch so weft er nit
wer er were zu#hant do
krett der han. do fach
mein fon vmb vñ fach
[23r,01]petrū an Do gedacht pe=
trus an dy wort die mein
kint zu ym gefprochen
het. Ee der han krett fo
wurf|u mein drewmol
verleygñ Do ging petr⁹
ufz dem haufz vñ wainet
pitterlichñ feer vmb des
willñ das er meinē libñ
kint dy vntrew erczeit
hett Do frocht anhelm⁹
[23v,01]fürbas vnfer libe fraw
warft du auch ~~de~~ libe iück(=
fraw do#bey do dein kint
die fmochait leyt Dy mu=
ter antwort Nein Aber
alfz#pald do mir dy iunger
den iamer meines kinds
fachtñ alfz#pald ging ich
mit maria magdalena
zu dē temple vñ hortten
den iamer vnd gemormeln
[24r,01]In anna defz iuden haüs.
vnd wolt dor#eyn fein ge(=
gangñ des geftatñ fy mir
nit. Do beleib ich vor dem
haufz mit wainen vnd
fchreyen mit lautter ftym.
O#we mein aller#libftes
kint. du pift das licht mei=
ner augñ. wer gibt meinē

haupt waffler vñ meinen
augñ treer das ich wain(=)
[24v,01]nen mög tag vñ nacht
dor#vmb das ich layder
hab verlorn mein kint
den troft meiner feel Vñ
maria magdalena lieff
vmb alß ein thobender
menfch vnd fâch durch
die thur vñ venfter ob
fÿ indert mein kint erfe=
hen möcht Aber ich ar=
me betrubte muter ftünd
[25r,01]vor dē haufz dor#in mein
kint wafz. vnd hort allñ
iamer vñ lafter das dy
iudñ meinē libñ kint
an#legtñ Do petr⁹ mein
kint zū drittñ mal hett
verlauget. vñ mein kint
ym hett an#gefehñ do
waich petru⁹ ufz dē haufz
vnd wainet bitterlichen
feer vmb der verleugüg
[25v,01]willñ vnd fant mich vnd
mariam magdalenā fteen
vor dem haufz do er mich
fâge do rufft er weynent
mit lautter ftym O#we
mein aller#libfte fraw ma=
ria ich clag dyr das man
dein aller#libftes kint alß
iēmerlich handelt das efz
kein menfch nit mach aufz(=)
fprechn. In dēfelbñ iāmer
[26r,01]ging petr⁹ in eyn hól vnd

be#hilt sich in ainē holn
ftain vor groffñ engften.
der#felb ftain haift auff
noch auff difen tag der
hanne#krett vnd kom
nit her#für fo lang bys
mein libs kint geftorbñ
was an dē creucz Do
sprach anhelm⁹ was
deft||u do du dife meer horft
[26v,01]Vnfer libe fraw sprach O(=)

we anhelme Ich was
also feer betrubt das daz
fwert meines Kindes
marter ver#wüdet mein
feel das ich vor layt no=
get tod plibñ was ~~Do~~
~~sprach anhelm² libe~~
~~fraw~~

[28r,01]Sant⁹ anhel=
mus sprach
libe fraw
was gefchach
im dor#noch Antwort
vnfer libe fraw Anhel=
me do efz wart tagñ an
dem freytag frw do fur(=)
ten dy iuden mein kint
ufz annas hauf. vñ broch(=)
ten yn für Caypham der

[28v,01]was in dem iar der iudñ
bifchoff Do fach ich zu
dem erften meinen fon.
vnd hett yn nit ge#fehen
von der czeit do in iudas
verryt. do ging ich ge=

gen im als ein leuwin
der ir iüunge wern genū=
men vnd wolt im helffn̄
do wart ich ge#war das
fein fchons angeficht dy
[29r,01]iuden mit irn ftinckendñ
ſpaycheln hettñ vngeſtalt
vnd vnfauber gemacht.
vnd fein luftigs har zu(=
raufft alfo das ich mein
kint kaum mocht erken=
nen Sich anhelme do
mainet ich das mir mein
hercz mocht fein zu#broch=
en vnd rufft mit lautter
ftym O mein aller#libſtes
[29v,01]kint wie iemerlich muſz
ich dich nūn an#fehn wy
offt du mich mit deinen
liblichñ angeficht haft
erfrewt. vnd wolt mein
kint alfo vmb#fogñ vnd
gekūft hab do liſſen mich
die iudñ nit zu im vnd
ftiſſen mich wider dānen
alſz ein vnfinnigñ menſch=
en vnd triben mich ferre
[30r,01]von ym. vnd ftiffñ mich
das ich gar nogēt meinen
hals het zu#brochñ. Die
weyl man in alfo vmb#furt
lyff das volck ye meer zu
alſz wen man ain dip zu
dem galgñ wil furñ do
ſprach anhelm⁹ Eya libe
fraw maria heft||u kain

hoffnūg das dein kint
erledigt möcht werden
[30v,01]Vnfer libe fraw ſprach ia
anhelme Ich weſt wol
das mein kint fo finreich
was vnd wol redn̄ kont
wen er für gericht wurd
geprocht das er ſich wol
kont ledich machn̄ Sich
anhelme do er für ge(=)
richt kom do ſtund er fo
demuticklichn̄ alſz ain
lempel fweygent das man
[31r,01]todn̄ wil Auch hofft ich
noch#dem alſz mein kint
alſz luftſam was. Wurd er
angefeh̄n von ymāt er
wurd ym gūntlich vnd ge(=)
naygt. Dor#vmb hofit ich
arme muter gar ſeer das
ſy ſich vber in foltn̄ erbar=
met hab Sich anhelme do
verpündn̄ ſy im ſein augn̄
vnd verſmehtn̄ yn vnd
[31v,01]vnd ſpyen im an ſeinen
heylgen mūth vnd vntter
ſein frōligs angeſicht
das er. den ich ſo gar
czertlich erczoḡn v̄n keuf(=)
ch hab getragen geſtalt
was als ein recht auff(=)
ſecziger menſch v̄n gab̄n
ym alfo ſchult er wer
ain verſurer des vockls
vnd ain verftorer der ee
[32r,01]vnd fucht̄n mangerley

fach wie fy In mocht̄n zu
dem tod prinḡn Do frogt
der bifchoff Cayphas
mein kint ob er criftus
gotes fon wer do ſprach
mein kint was hulff es
das ich efz facht wer ich
pyn wen ir gelaubet
mir nit Ift efz aber fach
das ich euch fr̄og ſo be(=)
[32v,01]richt ir mich nit v̄n loft
mich nit ledig Aber ich
fach euch pey meiner
worhait das dy czeit noch
wirt komen das ir des
menſch̄n fon werd feh̄n
In den wolck̄n mit grof=
fer craft v̄n gewalt zu
der recht̄n ~~han~~ feines
hymellifch̄n vaters Das
het den bifchoff ſo grofz
[33r,01]wüder das er zu#reyfz fein
claider vnd ſprach zu d̄n
andern iuden. hort yr
hern wie gar ain vnmog=
lich ding difer facht was
d̄nckt euch gut das wir mit
ym an#voḡn Dy iuden
ſchrien all gemain Er ift
wirdig des tods do ſprach
vnfer libe fraw Do ich
hort dafz fy den tod nant̄n
[33v,01]do verwüt mich vor grof=
fem layt dafz ſchwert
fymeonis durch mein
feel vnd recht alfz ain

toder menfch ward ich

do.

[35r,01]DO fprach

anhelmus

Eya libe fraw

wu#hyn kom

dein kint do fy in von Cay=

phas furtñ Vnfer libe

fraw fprach Sie furten

yn zu pylato der do rich=

te was Do fprach anf=

helm? Libe fraw maria

warft||u auch in hoffnüg

[35v,01]das dein liebs kint folt

ledig werdñ Vnfer libe

fraw fprach ia anhelme

ich hofft das faft vñ feer

do ich an#fach das gemein

volck dem mein kint offt

gar fufficklichñ gep⁴ digt het

das fy foltñ gedenckñ an

fein woltat vñ grofz guet

das er yn bewifen het vñ

foltñ yn von dē fmechligñ

[36r,01]tod erbetñ hab Do rufftñ

fie all pilatū an mit lau=

ter vñ gemainer ftym das

er den ver#retter folt creu=

czigen der fich nent gotes

fon vnd der verpotñ het dem

kayfer den czinfz zu gebñ

Dor#nocht frocht pylat? mein

kint welgs fein kunig=

reich wer do fprach mein

kint Mein kñngreich ift nit

[36v,01]uff der erdñ wer mein

kūngreich von difer werlt
fo wer ich gewyſz das mich
mein diner behutn̄ das ich
nit ge#geb̄n wurd in den
gewalt der iud̄n. Dor#vmb
ift mein kungreich nit
von difer werlt Do ſprach
pilat⁹ fo pift||u doch ain
h̄r v̄n ain kunig do
ſprach mein kint zu pila=
[37r,01]to Du ſprigft das ich fey
ain kunig Vnd ich ſach
dir das ich dor#vmb geporn
bin vnd kōmen in die
werlt das ich der worhait
fol ain czeuknufz geben
vnd wer die worhait|lib
hat der hort mein ſtym
Do ſprach pilat⁹ v̄n frogt
mein kint Wafz ift die
worhait. do ſwaig mein
[37v,01]kint vnd wolt efz im nit
ſaḡn. v̄n het ym mein
kint die worhait gefagt
vnd recht aufz#gelegt
fo het pilat⁹ nit zu#gelaf=
fen das mein kint getod
wer word̄n Do das iūdas
der ver#retter fach do het
efz yn geraw̄n das er an
meinem kint alfo vbel
gethon het vnd liff pald
[38r,01]zu den iud̄n vnd brocht yn
wider die dreyfflig pfen=
ning vnd ſchray mit lau=
lauter ſtym das er an

meinē libn̄ kint fo grofz
fūnd gethon het vnd fein
vnſchuldigs plut ver#ra=
ten het vnd ver#zweyfelt
vnd hing ſich an ainen
f̄trick vñ nam ain iēmer=
lichn̄ tod Do das ſach pila=
[38v,01]tūs do ſprach er zu den iu=
den Ir hern ſegt an was
ir vor handn̄ habt. wan
ich find kain vrfach an
diſen menſchn̄ zu toden
Do rufften dy iūden all gemeyn
dafz er het das volck ver(=
fūrt von galilea vncz gen
ierufalem Do pilat⁹ hort
das mein kint wer von
galilea. do fand er in ~~dem~~
[39r,01]dem künig herodes der
was in der czeyt zu ierufa=
lem. der het beffer recht
gehabt vber mein kint
noch irem land#fytñ· vnd
dor#vmb das konig hero=
des pilato feint was alfo
wolt pilat⁹ dē kōnig hero=
des lieb#kofen. vnd auch
wol weft das künig hero=
des mein kint begert het
[39v,01]zu ſegn̄ dor#vmb dafz er
etliche czaichn̄ vor ym
folt thun Do mein kint
kom zu herodes do wart
er fro vnd frocht mein
kint ob er der wer den
fein vater künig herodes

ge#tod wolt hab vnd vmb
des alfo vyl kinder lyfz
todn̄. Vnd ob er der wer.
der. der wytwe fon von
[40r,01]dē tod ~~toð~~ erweckt het.
vnd lazarū. vñ ob er dy
plinden het ſehen ge(=)
macht dy do plint gepo=
ren warn vnd frogt mein
kind vyl ander frog Do
fwayg mein kint vnd
antwort dē konig kain
wort Sich anfhelme do
nam der künig fein aige=
ne kron vñ ſaczt fy auff
[40v,01]meinē kint vnd verhyfz
im fo er im ain czeichen
teth er wolt im fein künig(=)
reich halp mit tailn Do
fwaig mein kint vnd
wolt kain wort ſprechn̄
Das verfmocht dē kung
vñ ſprach er mocht wol
ain thor fein vñ verſpot
mein kint vnd fein di=
ner hyltn̄ in für ain vn(=)
[41r,01]weyfen Do lifz in der
kunig an#legn̄ ein weifz
clait vnd fanth in wider
alfo zu pilato. do wart
herodes mit pilato durch
meinen fun ver#aint
[42v,01]DO nūn mein
kint wider
kom zu pila(=)
to. der het er

gern mein kint erletigt
von dē tod vnd fprach
zu den iudn̄ Ir hern efz
ift ewr gewonhait das
man euch zu difer ōfter=
lichn̄ czeit ain gefangn̄
menfchn̄ fol ledig laffn̄
[43r,01]nūn erwelt ain ufz czway=
en welgñ ir wolt haben
barraban den morder <a>=
ader ihm̄ Do fchrien dy
iudn̄ all das er in geb
barraban vn̄ das man
mein kint folt hencken
an ain galgn̄ des creucz
Do fprach pilat⁹ was
hat er gethon dor#vmb
er fterbn̄ fol. ich vind kain
[43v,01]vrfach des tods an im.
wolt ir euch dor#an loffn̄
benugñ fo wil ich in hart
loffn̄ ftroffn̄ do fchrien
die iudn̄ all mit lauter
ftym das man in folt
creuczñ Dy weyl pilat⁹
mit meinē kind reth
do fchickt pilat⁹ haufz(=)
fraw zu im vnd lyfz im
fagn̄. Das er vnuer#worn
[44r,01]wer mit meinē kint wan
fy het von dē tewfel grofz
anfechtūg gehabt wan
efz den tewfel gerawen
het das er die iudn̄ ge(=)
raiczt het das die iuden
mein kint gefangn̄ hetn̄.

Wan er erkant an feiner
groffñ gedult das er go=
tes fon was Do gedacht
pilat⁹ wie er dy iuden
[44v,01]mocht ftillñ also das fie
mein kint lifñ leben.
vnd hys mein kint bindñ
an ain faul vñ lys in fla=
gen mit gaiffeln fo vnbar=
herczicklichñ vñ feer das
er kain gancze ftat an fei=
nem czertlichñ leib nit
hett. von der fcheytel defz
haubts vncz vnttñ an dy
folen feiner fůfz Liber an(=
[45r,01]helme das ich nün fag dafz
ift also iēmerlich Dy faul
do fy mein libs kint an(=
bündñ die was fo dick
das fy mein kint nit kont
vm#fogñ bey czwaien fpan=
nen Ach liber anhelme
do deten fy meinē kint gar
iēmerlich Sy namen ftarck
rymen vñ bundñ im fein
henth dafz fy im ploe wur=
[45v,01]den als ain tuch vñ czügñ
im fie mit groffer crafft
das im dor#innen fein ad^r n
crachtñ dor#noch namen
die ritter fcharpff mer=
dorn vnd fluchtñ ain kron
dor#aufz die kont vor fcher=
pfe nymāt brauchñ die
flugñ fy meinē kint mit
ainem ftain in fein haubt

das meer dan an taufent
[46r,01]endn̄ fein heiligs plut v̄=
ber fein angeficht v̄n back=
en flofz Vnd legt̄n im ain
feydn̄ ader purper clayt
an zu ſchmocheit v̄n fur=
ten in ufz dem hauſz in das
vor#hauſz das in alle werlt
folt feh̄n v̄n ſprach̄n das
ift ewr k̄nig do das dy
biſchoff v̄n Iud̄n gewor
word̄n das mein kint ain
[46v,01]feydes clait an#het v̄n ain
dorne#kron uff feinē haupt
do ſchrien fy all das man
yn folt creucziḡn do ſprach
pilat⁹ Nempt in hyn yn
ewr gewalt v̄n creuczigt
yn ob ir wolt Do ſprach̄n
dy iud̄n wir hab̄n in vnf̄m
gefecz wer ſich nent gotes
ſon den fol wir tod̄n das
gefecz woll̄n wir an im er(=)
[47r,01]full̄n Do das pilat⁹ hort
do begünd er ſich meer zu
f̄orchtn̄ vnd ging in feyn
rothaus v̄n frocht mein
kint von wan er wer Do fweig
mein kint vnd gab im
kein antwort Pylat⁹ der
ſprach wor#vmb ſprigft||u
mir nit zu weiſt||u nit das
ich gewalt hab dich zu t̄o=
den ader ledig zu laffen.
[47v,01]Do ſprach mein kint gar
gütlich Du heft v̄ber

mich kain gewalt er wer
dir dan von oben her#ab
gegebñ Aber du folt wif=
fen das der mich dir ge(=
gebñ hat. der hat noch
groffer fünd Do das pi=
latus hort do wolt er in
ledig laffñ do fchryen
die iudñ mit lautter fym.

[48r,01]Ift es fach das du den le=
dig left fo merckñ wir
wol das du des kayfers
freund nit bift wan wer
fich nent ain kunig der
wider#lagt dē kayfer Do
pilat⁹ hort das er meinē
kint nit mocht helffen
das er ledig wurd vñ dafz
volck feer mürmelt do
wufch pilat⁹ fein hend

[48v,01]vnd fprach Ich bin vnfchul=
dig an difem gerechten
menfchñ vñ an feinem
plut do fchrien fy all ge(=
mein Sein blut das gee
vber vns vnd vber vn=
fer kinder vnd fchrien
all das man mein kint
folt creuczñ vnd fchrien
fo lang vncz das fy pila=
tū bethortñ das er in le=
[49r,01]dig gab barraban vñ gab

yn zu todñ mein kint. das
do ny kain vbel gethon
het fy folten mit ym thun
was fy wolttñ

[50v,01]DO fprach anf=
helm⁹ libe
fraw was
deft||u do du
dife red horft Sy fprach
O anhelme mir wart
also we alz ging ein
fwert durch mein hercz
Anhelm⁹ fprach hercze(=
libe fraw wafz gefchag
im dor#noch do fprach vn=
[51r,01]fer libe fraw Anhelme
Sy namen mein kint vnd
legtñ im das creucz uff fei=
nen ruck das muft er tra=
gen vncz an die ftat do man
yn folt martern Eya liber
anhelme das creucz wafz
fünffzehñ fchug lanck.
vnd mein kint fo fchwag
von der gayflüg vñ fchnel(=
lem vmb#füren vnd hyn
[51v,01]vnd heer ftoffen vnd von
dem falln vnd hals#flegñ
dafz er das creucz nit mocht
tragen do czwungñ fy ai=
nen der hyfz fymon cirenē=
fis der muft meinē kint
das creucz helffen tragen.
dafz thetñ dy iudñ nit dor(=
vmb das fy fich vber
mein kint erparmentñ.
funder dafz er von groffer
[52r,01]cranckhait zu fwach wafz
dafz grofz creucz zu tragñ.
Do fprach anhelm⁹ Sa=

gft||u auch do man dein
libs kint aufz#furt zu to=
den. ader folget auch vyl
volks noch do sprach vn=
fer libe fraw Ia anhel=
me das volk lieff vnd
raytt aufz mit groffen
hauffen alz wolt man
[52v,01]ainen vbeldetter aufz#fü=
ren den man tōden wolt
Die frawen liffen auch mit
yn aufz. deen meines libn̄
kinds leyden vnd tod bit=
terlichn̄ layd was die#fel=
ben die wunden vor layd
ir hend vn̄ waintn̄ vnd be(=)
wifn̄ fich myd#leidlich von
herczn̄ Auch liffen kinder
mit im aufz dy im vor
[53r,01]grofz eer hettn̄ be#wifen
die wurffen in mit ftain
vnd mit koth do fach
mein kint vmb vn̄ sprach
zu den frawn̄ die vmb yn
waintn̄. Ir tochter von Ie=
rufalem ir folt mich nit
bewainen. fūnder waint
vber euch felber vn̄ vber
ewre kinder dy mich werf=
fen mit faulem koth vnd
[53v,01]ftain wan ir folt wiffn̄ dafz
noch komt die czeyt vnd
wirt noch werd̄n das man
fprech̄n wirt Selig ift der
leip der nit fruchtpar ge(=)
wefn̄ ift. vnd felick fein dy

prüft die nit gefaigt habn
Auch wirt die czeyt komē
dafz fy ſprechn werdñ zu
den bergn falt vber vnſz
vn bedeckt vns Nün ift
[54r,01]efz dor#zu komen das ewr
kinder mich ſo iemerlich=
en handeln Auch furten
fy czwen vbelteter mit mey(=
nē kint aufz meynē kint
zu ſmegheyt Do fy komē
an die ftat do man in creü=
czen folt do hingn fy ainen
zu der rechttñ hand mei=
nes kinds vn den andʳn
zu der lincken hant
[55v,01]DO ſprach
fant anhel(=
mʳ wy thetñ
fy dor#noch
deinē libn kind Do ſprach
vnfer libe fraw Anhel(=
me das ich dir nun wil
ſagn das ift gar vnberm=
lich zu hōrn Do dy mōr=
der komen an die ftat do
fy mein kint woltñ tōdñ
[56r,01]do czogn fy meinē kint
feine clayder ab vn ftund
nacket plofz alfz er in
die werlt wafz kōmen.
Do ich dafz ſach do wart
ich onmechtig vn wart
alfz ain toder menſch do
nam ich mein flayr von
meinē haupt vn pant

den flayr vmb feinen
heylgñ leip Dor#noch do(=)
[56v,01]noch do legtn fy das creucz
uff die erdn anhelme
do ge#fchach meinē kint
gar we Es kom ainer
vnd nam mein kint pey
feinem hor vnd warff in
wider die erdn Dor#noch
flugñ fy im in die ain
hand ain nagel der was
grofz vnd dick das dafz
blut durch die hant nit
[57r,01]mocht komen alfo erfult
der nagel die wundñ Dor(=)
noch namen fy fayl vnd
ftricktñ fy an den andern
arm vnd czogñ hart dafz
fie den andern nagel kaüm ein(=)
flugñ in die andern hant
Dor#noch liber anhelme
hettñ fy ftarck rymen die
bunden fy im an fein füßz
vnd czugñ alfo lang dafz
[57v,01]fy mit groffer arbeit den
dritten nagel eyn#flugen.
vnd hettñ mein kint fo
feer aufz#einander gedēnt
das man im all feine glid=
mafz het mogñ czēln Alfo
liber anhelme wart er(=)
fult an im das konig da=
uid von ym fchreibt vnd
auch von mir alfo Audi
filia et vide bona mater.
[58r,01]Alfz ob mein fo zu mir

fprech hõre aller#libfte
mutter mein. fch an mein
libe muter mein arm mein
hende vñ mein fuffz wie
die genagelt fein vnd ge(=)
fchmit an dafz creucz Nym
wor anhelme do ich das
hort do wart mir alfo
we dafz. das fchwert fey=
ner marter ging vnd
[58v,01]durch#fchnaid mein feel
fo creffticklichñ das mir
fein marter inwendig fo
we thet an meiner feel alfz
in dy aufwendich we thun
mõcht an feinē heylgen
leib Dor#noch richten fy
in auff mit dē creucz mit
groffer arbait Nym wor
mein liber anhelme do
wart mein kint alfz hoch
[59r,01]gehenckt das ich fein heyl(=)
ge fuffz nit mocht erlangñ
do fie yn auff#gericht hettñ.
O#we liber anhelme do
riffen im auff al fein wū=
den an hendñ vñ an fuffñ
von der fwerhait feyns
czarttñ leibs. Alfo das fein
edler leip vol pluts ran
Nim wor anhelme do het
ich ain einigs cleyt vmb
[59v,01]das wafz in|der leng dafz es
mein haubt bedeck vñ
meinen leip. mit dē clayt
ving ich auff das plüt dafz

ufz meines libn kinds hen=
den vnd fuffen flofz. also
das mein clait mit feinē
heylgn plüt durch#goffen
was vnd kom nit uff dy
erdn. vn̄ ob etwas dor(=)
auff kom dafz wafz mir
[60r,01]ain grofz leyd Nun mein
aller#libfter menfch nym
zu herczn̄ wie gar iēmer=
lichn̄ die muter mit grof=
fer fchand do gefalt was
do das tewr plut ires li=
ben kinds an ir hert wafz
wordn̄
[61v,01]DO fprach anf=
helm⁹ Libe
fraw was ge(=)
fchach dor(=)
nach Vnfer libe fraw dy
antwort die ritter na=
men fein clayder vn̄ fpil=
ten dor#vmb Sy faffen
gegen meinē fon vn̄ ver(=)
fpottn̄ yn Do fchreib pi=
lat⁹ oben an das creucz
[62r,01]Ihus von nazareth ein
kunig der iudn̄ do fprachn̄
dy iudn̄ du folt nit fchrei=
ben der iudn̄ kunig Sun=
der er hat ge#fprochn̄ er
wer der iuden konig Do
fprach pilat⁹ Was ich ge(=)
fchribn̄ hab das fey vnd
beleib ~~geleib~~ gefchribn̄.
Nym wor anhelme do

ftundn̄ fy fur yn v̄n weg=
[62v,01]ten ire kôpff vnd leftertt̄n
in vnd verfpott̄n in vnd
ſprach̄n du haft andern
menſch̄n geholff̄n v̄n ge(=
fünth gemacht byft||u go=
tes ſon ſo ſteyg herab von
dē creucz ſo woll̄n wir an
dich glaub̄n Do ſprach
ſant anhelm⁹ Libe fraw
Was ſprach dein libs kint
do man in ſo iēmerlich̄n
[63r,01]leftert Vnfer libe fraw ant=
wort Er rufft an ſein hy=
melliſch̄n vater v̄n ſprach
Vater ich pit dich das du
in verzeyeft wan fy weff̄n
nit was fy thün do ftund
das volck v̄n lachte v̄n ver(=
ſpott̄n in vnd trib̄n ufz im
ir geſpot Nim wor liber
anhelme do mocht mein
kint wol zu mir ſprech̄n
[63v,01]Auwe mein libe muter.
nun hōre mit groffem ia=
mer wie man dein kint
verſpot leftert v̄n v̄bel
handelt. vnd an allem
meinē leib wie groffē
peyn ich leyd. du weiſt
wol mein aller#libſte mu=
ter das du mich entpfan=
gen hoſt von dē heylgen
geyft v̄n dafz du mich reyne
[64r,01]iückfraw zu der werlt
procht hoſt vnd gar liplich

gespeyft hof vnd ernert.
libe muter so dife vngläu=
bign nit wolln glaubn so
glaub du an mich das ich
worlich gotes fon pyn
vnd erbarm dich vber
mich Nym wor liber anf=
helme do mocht mir mein
hercz pluten von iamer
[64v,01]vnd also we gefcheen
dafz das fwert feiner
heylgn marter durch mein
feel ging vnd fchneytt
mich durch mein hercz
Do sprach anhelmus
was deft du do do sprach
vnfer libe fraw Ich ftünd
vntter dem creucz vn wafz
also feer betrubt das mich
nymät tröftn kont. vnd
[65r,01]pey meiner fwefter ma=
ria vnd maria magdale=
ne Do mein kint mein
gewart vn iohānis
ewāgeliftn meiner fwef=
ter fon do sprach er zu mir
Muter ich gib dir iohan=
nem zu ainē fon an mein
ftat Vnd sprach zu iohan=
nes Iohānes liber freund
meiner Ich gib dir mein
[65v,01]libe muter zu ainer mu=
ter vnd be#vyl fie dir in
deyn trew Eya felger mēfch
nym in dein hercz dyfe iē=
merliche wegflüg das

vnfer libe fraw muft ne=
men iohānem für ihm eȳ
lauttern menſchē für got
vnfern hern Ain l̄r#kint
für ain meyfter. ain flech=
ter freünd für ain kint.

[66r,01]Nym wor anhelme do efz

mittag wart do wart ain
erdbytum v̄ber dy gancz
werlt bys zu der n̄n(=)
czeyt do ſchrey mein kint
mit lautter ftym Hely
hely lamazabathani dafz
ift alz vyl Mein got mein
got wor#vmb hoft||u mich
verloffē do ſprachē etlich
vnter den iuden h̄ort wy

[66v,01]rufft der helyam an vnd

ſprachē fy woltē warten
ob helyas kome vnd wolt
yn von dem creucz nemen.

Do ſach mein kint das
nūn die gefchrifft dy ge(=)
ſchribē ftund. An im er=
fult was. alfo das ſein
v̄n mein marter ſolt ain end
habē Nim wor liber anf=
helme dar#nach ruft er

[67r,01]gar cleglich v̄n ſprach

Mich d̄urft Do namen fy
effig vnd galn v̄n gemifcht
mit gemirttē wein vnd
potem ym mit ainē ſwam=
men zu trinckē dor#vmb.
das er dafter ee fturb Do
den tranck mein kint

fmeckt do wolt er nit trinck=
en funder er sprach Ez ift
nün alß volbracht vnd sprach
[67v,01]auch ain ander wort do
von mein hercz vor iämer
möcht czerbrochñ feyn
vnd ruft mit lautter ftym
Heylger vater Ich be#vyl
meinen geyft in dein
hend Do naygt er fein gebe=
nedeits haubt nyder vñ
gab auff fein heylge feel
Nim wor anhelme do
zu#rayß der fürhanck der in
[68r,01]dem tempel hing enczwey
vor groffem iämer von
oben herab vncz zu vnderft.
das erdrich das erbidemt
die fteyn zu#riffñ vñ zuer=
fpylten fich. funderlich
der oberft ftein do das
creucz inne ftünd der zu(=)
spyelt fich fo feer dafz man
ain hand möcht habñ ge=
legt in den fpalt Do dafz
[68v,01]dy menfchñ fagñ die flu=
gen an ir hercz vñ gingñ
dor#von. die iudñ blibñ bey
im fteen vnd dy frūmen
frawñ dy in kanttñ vnd
feiner leer vñ predigt noch(=)
volgendñ vñ bewainten
fein tod gar feer Anhel=
mus sprach Sach an libe
fraw Do das alß wafz ge(=)
fcheen het dein betrubnufz

[69r,01]fchyr ain end Vnfer libe
fraw antwort Die prophe=
cey die her fyneon von
mir het gefacht das ain
fwert mein feel folt durch(=
fchneyden die was noch
nit ganz verprocht an
mir. dor#vmb das ich dyr
nūn wurd fagñ dafz ift vaft
permlich vñ gar feer zu
be#wainen Dy iudñ batñ
[69v,01]pilatū das man mein kint
vnd auch die andern czwen
nit an dem creucz lyfz hang(=
en von der groffñ hoch=
czeyt der ōfterlichñ czeyt
wegñ Wan efz wer vnbil=
lich das ain folger toder
menfch folt pleibñ hangñ
vnd gepot das man zu(=
brechñ folt ire bain vnd
all ir glider Do gepot pi=
[70r,01]latus dafz man fy von dē
creucz folt nemen Do gin=
gen die ritter vñ zu#broch=
en den czwayen yr bain.
do fy woltñ meinē kint
fein bain zu#prechñ do
fahñ fy das mein kint tod
was do zu#brachñ fy im
fein gebain nit Aber doch
liber anhelme do gefchach
ein anders iēmerligs
[70v,01]ding Ain plinter ritter
nam ain fpeer vñ ftach
mein kint durch fein fey=

ten in fein hercz dor#aufz
flosz blut vñ waffer Do ich
arme fraw das fach das fy
fo vnarmherczligñ mit
meinē kint lebtñ dafz do
tod was do kom ich dar#zu
vñ wart alfz ain toder
menfch Nym wor anfhel=
[71r,01]me Do wart die prophecey
an mir erfult fo das fwert
feiner marter folt gen
durch mein feel das gefchach
do vnbequemlich an mir
armen frawñ. wan ich wart
fchreyen vñ wainen alfo
das mir mein betrübts
hercz zu#riffñ möcht feyn
wordñ. vnd het gern mer ge(=
waint fo kont ich nit meer.
[71v,01]wan all mein gebain warn
verftockt do ich vor die
gancz nacht het gewaint
vnd den ganczñ tag vnd
liff vnd fach an mein tods
kint vñ fprach O aller(=
libft kint mein wu ift mein
troft hyn#komen den ich
an deinē fchon angeficht
vñ liblichñ gehandelt ge(=
habt hab wer hilfft mir
[72r,01]dafz ich nün für dich aller(=
libfts kint fterb Nym
wor anfhelme mit folgñ
wortñ beclagt ich mein
kint manigfeltig.
[73v,01]DO fprach fant

anhelmus
Aller#libfte
fraw wafz ge(=)
fchach dar#noch Do fprach
vnfer libe fraw Iofeph von
arimathia der pat pilatū
das er möcht nemen den
leip meines kinds vnd
fprach alfo Her richter
gebt mir pald den leip
[74r,01]defz iūgelings ihu anders
wir verlyfen die aller(=)
fchonft fraw von betrubt(=)
nufz wegñ wan fy macht
vns alle fo betrubt dafz
es nimāt glaubt do frogt
pilat⁹ ob er tod wer Do
wart er vntter#richt er wer
tod vnd das groffe wüder
wern gefcheen Do der
leib meus kinds her Io=
[74v,01]feph gebñ wart Nun hör
mein liber anhelme ain
cleglich ding do gefchag
Do iofeph meus kinds
leip von dē creucz nam do
ftund ich arme muter
vnd nam wor. wen im
fein arm ledig wurd das
ich den möcht der#greuf=
fen vnd von lieb küffen
alfz ich dan mit groffm fleyfz
[75r,01]deth Nym wor anhelme
do er nun erledigt ward
vnd von dē creucz genom=
men was. do legttñ fy in

uff die erdñ wol drey
ſchritt von dē creucz do
nam ich arme muter meus
tods kinds hant vñ haupt
in mein ſchos vnd hub
an gar bitterlichñ zu wai=
nen vnd ſprach Auwe aller(=)
[75v,01]libfts kint meus wol ain
iemerlicher troft biſt||u
mir nūn dich zu legñ in
mein ſchofz den ich gar
offt mit meinen armen
vmb#fangñ hab Do ſchrey
iohānes meiner liben
ſweſter ſon vnd fiel im
uff ſein hercz vñ wainet
bitterlichñ ſeer von herczñ
vnd ſprach O#we mein al=
[76r,01]libfter her ift geſtorben.
ufz defz herczñ ich gefugñ
hab groſſe haimligkeyt
vnd verborgene ding vñ
heüt hab ich layder von
im enpfangñ grofz layd
iamer vnd betrubtnüs.
Dar#noch kom maria
magdalena die ftalt ſich
gancz betrübt vñ wainet
meer dan dy andern all.
[76v,01]vnd ſprach Auwe mein
liber her ihu x̄pe wer ſol
mir nūn mein fund ver(=)
gebñ vnd ſol mich nūn
enſchuldigñ gegñ mey=
ner ſweſter alſz du liber
her gethon hofz Do kom

petrus geloffen vñ viel
für mein kint vnd way=
net gar feer dor#vmb das
er feins fchöpfffers ver=
lauget het Dor#nach ko=
[77r,01]men all fein iunger vnd
wainttñ auch bitterlichñ
feer Nym wor anhelme
do beweift mein kint an
mir vnd an allñ feinen
iugern ain tróftlich ding
wan er nam an feinen
heylgñ leip eyn groffe clar=
heit vnd ward an feinē
leib der do feer zu#flagñ
[77v,01]was fo fchón dafz man dor(=
an kain vngefalt fach.
allein dy funff wunden
dy er vncz zu dē iügften
tag behaltñ wil Nim wor
anhelme defz wart ich
vnd fein iüger gar fro
vñ frolockten ~~Θ mein li-~~
~~ber anhelme~~
[79r,01]O mein anhel=
me Do fy nūn
mein kint be(=
grabñ woltñ
do wart ich aber vaft be(=
trubt vñ hilt mein kint
mit aller meiner crafft
vnd wolt nit das fy in bald
foltñ begrabñ vñ ich sprach
zu iohāni liber freunt mey(=
ner Ift efz fach das ich mein
[79v,01]kint lebentig nit mach geha=

ben fo lofz mir in aber tod.
mach ez aber nit gefein
fo bit ich dich in aller trew
das du mich yeczüt mit
im begrabest Nun nym
wor anhelme do sprach
iohānes zu mir hort ~~yr~~
~~libn frawn~~ libe fraw vnd
muter mein Du waift
wol dafz es nit anders
[80r,01]mach gefeyn Wan folt der
menfch von defz tewfels
gewalt erlöft werdñ fo
muft das alfo gefcheen
mit difer red er mich ain
wenig erquickt das ich
mein kint begrabñ lyfz
Do man yn in dafz grab
het gelegt do wolt ich
aber zů im in das grab
fallñ dafz gefat mir iohā=
[80v,01]nes nit Nym wor liber
anhelme do fyl ich uff
dafz grap mit waynen
vnd wafz fo feer betrübt
das all die do bey mir wa=
ren muftñ betrübt fein
vnd wainen Aüwe liber
anhelme do mich iohānes
wider wolt in dy ftat furen
vnd von dē grab nemen
do fchray ich mit lawter
[81r,01]ftym vnd sprach Iohānes
liber frewnt meiner Thu
hewt an mir armen muter
kain gewalt vnd nym

mich noch nit von dē grab
funder lofz mich hy bey im
fterben vnd wil do bey mei=
nem kind pleibn lebendig
vnd tod Do hubn fy all an
zu wainen dy do bey mir
warn Anhelme do nam
[81v,01]mich iohānes mit gewalt
vnd furt mich also wain(=
nent in die ftat. vnd do dy
lewt fagn das mein clay=
der blutig warn als ich ge(=
ftandn het vntter dē creucz
vnd von meins libn kinds
blut begoffn wart do ruff=
ten fie mit lautter ftym
gemein vnd beclagten
mich vnd erbarm fich vber
[82r,01]mich vnd fprachn alle ge(=
main mit wainen Auwe
wie ain groffer gewalt
vnd vnrecht ift hewt ge(=
fchehn an difer fchon fraw=
en vnd an irem libn kint
vn clachtn mein layt vn
gingn mit mir wainent
durch dy ftat alz lang
vncz ich kom zu iohānis
mutter haus meiner
[82v,01]fwefter do bleyb ich mit
iohānes dem mich mein
kint gar fleyfflich bevoln
het vnd waint vn want
mein hent vn martert
mich felbs fo feer das kain
menfch fehñ mocht ader

hörn efz muft mit mir
wainen dor#zu kont ~~ieh~~
mich nymāt troften.

Nim wor anhelme alfo
[83r,01]falz ich den tag vnd nacht
vnd wainet das mir mein
augn̄ mochttn̄ zu#brochn̄
fein. vnd gedocht alczeyt
an mein libs kint dafz ich
alfo iēmerlichn̄ verlorn
het vnd an die grofz mar=
ter die er erliden het vnd
gedacht do wie in ainer an
den halfz het geflagn̄ das im
das fewr ufz den augn̄ gen
[83v,01]mocht vnd wie fy im fein
augn̄ verbundn̄. vnd wie
fy im fein gebenedeyte hent
bundn̄ uff fein ruck als ai=
nem dieb. vnd wie fy mit im
ain affen#fpyl hettn̄ vn̄ flu=
gen in an fein halfz vnd an
fein heylge backn̄. vn̄ hy=
fen in ratn̄ wer in gflagn̄
het. vnd furtn̄ in vmb von
ainer ftrofz zu der andern
[84r,01]alfz ain thorn vnd wie fy
im fpeyt̄n an fein heylgen
münd der do ny kain vbel
wort gereth het. vn̄ wy er
gefalt was von yren vnrei=
nen fpeycheln alfz ain auff(=)
feczyger menfch vn̄ wie fy
fur in nider#fylen vn̄ knyt̄n
verfpeyt̄n verfpott̄n vnd
mit yrn hafz#hafftign̄ haub=

ten sie geg̃n in wegten
[84v,01]gleich ob sy waint̃n ṽn wy
in die kinder wurff̃n mit
faulem koth ṽn mit ftain
vnd ainer In nam bey feinē
heylg̃n hor vnd warff̃ in
nyder bey dē crewcz das im
fein czarter leip möcht zu(=)
proch̃n fein. vnd wie sy im
flug̃n die stumpfen negel
in fein gebenedeyte hent
vnd fuff̃ vnd wie sy im
[85r,01]czug̃n die ain hand mit ry=
men do sy zu kurz war̃n
an dē creucz vnd do das
creucz lenger was dan mein
kint do namen sie starck
f̃trick vnd czogen im fein
gebenedeyte fuff̃z also lang
da sy zu dē creucz zu kurz
war̃n vnd wie sy im zu
trinck gab̃n den bittern
tranck effig vnd gall̃n ge(=)
[85v,01]mifcht mit gemirtem wein
vnd wie sy im die d̃ornen(=)
kron die do scharpff wafz
uff fein hayligs haubt fecz=
tten vnd sy flug̃n mit ainē
f̃peer dor#auff das fein an=
geficht alles mit blut wafz
begoff̃n. vnd wie sie in b̃un=
den an ain faul vnd zu#flu=
gen im fein heylg̃n leip
mit gayffeln das nigcz gancz
[86r,01]an feinē leib wafz vnd wie
mein kint fein heylge feel

auffgab feiñ hymellifchm̄
vater. vnd ftarb alfo menfch=
lig an dem creucz vnd nit
an der gothait Nym wor
anhelme do ich alfo fein
marter vñ peyn vñ quelüg
betrachtet fo betrübt ich
mich vñ waint alfo feer
dafz mich daucht das die
[86v,01]czeher die aufz meinen au=
gen fluffñ ganz blütig
wern Aber ich wafz nie fo
feer betrübt vñ allermayft
dor#vmb do ich bey meinē
kint was. Do kom ain blin=
der ritte ritter vnd ftach mein
kint mit ainē fcharpfen
fpeer durch fein feyten
das im fein rains hercz
zu#fpylt vnd dor#aufz flofz
[87r,01]blut vnd waffer gleych
mit ain#nander do wart
mir fo wee das ich nit wai=
nen mocht vñ lag alfz
ain toder menfch dy peyn
die ich do het dy betracht
ain ytlicher menfch gar
trewlich mit innykait.
vnd erbarm fich vber mich
arme muter vñ vber mein
kint Ihm xpm das do ewig
[87v,01]vnd alweg geweltig ift
mit dem hymellifchm̄ vater
vñ mit dē heylgñ geyft e(=
wig vmmer vnd on end.
Do fprach fant anhelm?

Libe fraw fo aber nūn dafz
alfo ift dafz dein kint vnd
du fo grofz peyn habt gely=
den fo fach mir doch welg
ift dy gróft peyn gewefen
Do fprach vnfer libe fraw
[88r,01]Auwe anhelme der warn
faft vyl das fy vnczelig fein.
Aber doch fo fach ich dir dafz
ich vntter den peynen al=
lein fünff peyn hab aufz(=)
geczelt die zu#mól grofz fein
Do fprach anhelm? Eya
aller#libfte fraw fo bit ich
dich fach mir die funff wan
ich fy gern wiffñ wolt Do
fprach vnfer libe fraw.
[88v,01]So du fy wiffñ wilt fo wil
ich dir fy gern fagn Die
erft peyn ader herczelait
was do ich mein kint in
den temple trüg do weif(=)
fagt mir her fy meon dafz
ain fwert folt durch#geen
mein hercz vn̄ feel feyd
des#felbn̄ mal ward ich
ich ny fro vncz an mein
tod ¶ Die ander peyn a=
[89r,01]der fchmercz was Do ich
mein kint verlorn het vncz
an den drittñ tag vnd yn
wider#fant in dem tempel
vntter den iüdn̄ vn̄ fy lert
Die dryt peyn was do ich
fach in dem geyft das mein
kint fol gefangñ werden.

Nym wor anhelme das
wafz mir ain groffer fmercz.
Die vird peyn was do mein
[89v,01]kint vol bluts vor mir
hing an dē creucz vnd ich
im nyt mocht gehelffen.
Die fünft peyn ader fmercz
was. dafz mir mein libs
kint alfo tod ward an mein
arm gelegt Nym wor anf=
helme das warñ dy funff
mein aller#grofte peyn
vnd fmerczē Sant anf=
helm⁹ fprach Eya libe fraw
[90r,01]Was wilt||u dē gebñ der
dich der funff peyn ader
fmerzn̄ ermant Do fprach
vnfer libe fraw Eya liber
anhelme efz wirt dē mēfchñ
gar wol gelonth. vñ wafz
der lōn dor#vmb ift das wil
ich dyr fagñ Czu ainer
czeyt do fafz ich bey meinē kint
do begünd er mich zu fro=
gen vmb mein fmerczñ vnd
[90v,01]vnd grofz layt fo er daf<s>
felbs vyl bafz weft dan ich
Aber er wolt efz von mir
auch hōrn Anhelme do
fagt ich efz meinē kind.
Nym wor do fprach mein
kint ih̄us xp̄s der alweg
got was vnd ymer wor
got ift zu mir Czarte libe
muter wer dich ermant
defz leydens das dir fyne=

[91r,01]on hot geoffenbart der fol
erlôft werdñ vor allē vbel
an dē leib vnd an der feel.

Wer dich muter ermant
des fmerczñ do du mich mu=
ter drey tag verlorn heft.
dem wil ich gebñ drey tag
fryft vor feinem end Defz
erftñ tags ware rew zu dē
ewigñ lebñ des andern
tags lautter vñ clore peicht

[91v,01]Des dritten tags wil ich
im gebñ ein volkomen le=
ben als ob er mir virczig
iar gar mit willñ gedynt
het Wer dich muter ermät
mit ganczer andacht das
du im geyft mich fagft ge(=
fangñ den wil ich dir gar
bald loffñ aufz allem ge(=
fencknufz des leibs vñ der
feel vñ mach in aller forg

[92r,01]frey vnd ledig Wer dich
muter ermant der peyn
alfz du mich fagft blütig
an dē creucz hangñ vñ wer
mein marter vor an im
verlorn fo wil ich fy an im
furbas vernewñ alfo das
er mein nyt vergeffñ mach
dy nacht vñ den tag alfo
das im mein beyftant gar
bald gefchicht Ift der mēfch

[92v,01]aber fo cranck das er folge
gedanckñ nyt zu mir hat
fo wil ich im dennuch fein

leb̄n erlengern vnd wil
im alle frewd geb̄n zu gleich=
er weyſz als wer er on pein
gefanḡn in meiner mar=
ter Wer dich muter ermāt
der peyn das ich dyr tod
pyn gegeb̄n an dein arm
dem wil ich mein parm=
[93r,01]herczigkait auff#thün v̄n
wil im all fein begern nyt
verfaḡn. gnad fol im wer=
den all|tag vnd wil in dir gebn
in dein gewalt v̄n fol in der
czal der aufz#erwelt̄n geczelt
werd̄n dor#vmb dafz du mu=
ter gelyd̄n hofst durch mich
Do#mit mein libe muter
êr ich dich Nün merck mein
liber anhelme wy mein kint
[93v,01]felbs lon wil Do ſprach
ſant anhelm? Eya mein
libe fraw wy vyl wund̄n
hat dein libs kint erlyd̄n
vmb defz funders willen
Do ſprach vnfer libe fraw
Eya liber anhelme die
fein vnczelig gewef̄n A=
doch fach ich dir alſz dy
lerer ſprech̄n das yr gewe=
ſen ift an der czal fünff(=)
[94r,01]taufend#vier#hundert#vnd(=)
ſechzickt wund̄n Do ſprach
ſant anhelm? Eya libe
fraw wie vyl warn aber
der groff̄n wūden dy dein
kint entpfanḡn het Do

fprach vnfer libe fraw Eya
liber anhelme fy waren
all grofz genüg vn̄ dethn̄
ym gar wee Aber doch fo
hat er ir fünff behaltten
[94v,01]die im dy fwerftn̄ warn.
vnd die er offenbarlich
weyfn̄ wil zu dē iungftn̄
gericht wen er richten
wirt dy lebendign̄ vn̄ die
toden vnd all funder vnd
fünderin Nym war anf=
helme wol dan dem der in
ir hat ermant feyner
heylgn̄ wüden vn̄ meiner
gedultign̄ mit#leydüg wan
[95r,01]dÿ#felbn̄ werdñ mit im le=
ben ymer vnd on end Do
fprach anhelm⁹ der heylig
byfchoff Eya libe fraw wafz
wurfte||u dem zu lon geben
der difz buch lift ader lefn̄
hort der efz fchreibt ader
fchreibn̄ left von feiner
fchwern arbeyt Do ant=
wort vnfer libe fraw O
anhelme ich fach dir dafz
[95v,01]für#war Wer das buch dey=
ner frog vnd meiner clag
vnd antwort vnd von mey=
nes kinds marter lift ader
mit innickait lefn̄ hört
der menfch fol nit verlorn
noch von meinē kind noch
von mir nūmer#meer ge(=
fcheyden werd Anhelme

auch fag ich dir in welgē
haufz das buch mit andacht
[96r,01]wurt gelesē vnd in welgē
haüfz es ift dem selbñ haufz
kan kain waffer ader kain
vngewer geschadñ vnd
kan auch kainer ains bö=
fēn tods fterbñ wer efz bey
im hat das heylg wirdich
facramēt wurd im zu#teyl
vnd wurd gefundñ in aym
gutñ end. vnd den frawñ
die do fchwanger fein vnd
[96v,01]fwarlig kinder gepern den
ift dyfz büchlen alfz nūz
als ob fy andere ding the=
ten dy den frawñ hylff ge(=
ben. das kint mag auch
nyt vbel geratñ funder
efz wirt gar nuczlig vñ
dy frawñ die gewinnen
lib an folgñ kinder vnd
dy frawñ werdñ auch pald
erledigt in der gepurt yr
[97r,01]kinder Anhelme ich fach
dir auch für#war wer das
büch beftelt von feiner
fwern vñ fawrn arbeit
vnd bey im helt dē kan ader
mag nūmer vbel geen.
funder er gewint feyn not=
turft redligñ. vñ wer efz
lyft ader hōrt lefen mit an=
dacht vñ innigkait an dē(=
felbñ menfchen wirt meyns
[97v,01]libñ kinds marter vñ mein

fmercz vnd grofz leyden
nūmer verlorn. vñ alle
feyn veind fy feyn fichtig
ader ꝛ vnfigtig dy mögñ
im nit fchadñ noch kayn
böfer geyft kan ader mag
defz menfchñ feel nyt ge(=
fchadñ Nym war liber anf=
helme do#myt fo erd der
menfch mein kint vñ auch
[98r,01]mich Also hat das buchlen
ain end got der her der wol
feyn an vnferm lecztñ end.
fo wir müfen von hynnen
farn. dy heylic marter crifti
wól vns beworn ¶ Das buch
heyft fant anhelm? frog
vnd vnfer libñ frawñ clag.
Die do bayde in dem hymel=
reich feyn. Nun helff vns die
mutter crifti vnd yr liebs [[kind]]
[98v,01]das wir auch komen do#hyn
Amen 1292